



Pressemitteilung

Defibrillator in Sparkasse Vohenstrauß installiert „Lifepak“ bietet den Menschen in der Region Sicherheit

Vohenstrauß, November 2020

Ein plötzlicher Herzstillstand kann jedem Menschen widerfahren – jederzeit und überall. Eine sofortige Behandlung ist entscheidend, denn die Überlebenschance eines Patienten nimmt mit jeder Minute ohne Behandlung drastisch ab. Aus diesem Grund sind öffentlich zugängliche Defibrillatoren, kurz Defis, so wichtig.

Defibrillator in Sparkasse Vohenstrauß

Wissen Sie, wo sich ein Defi befindet? Diese Frage können nur die Wenigsten beantworten. Die Stadt Vohenstrauß verfügt nun über ein solches lebensrettendes medizinisches Gerät. Der Defibrillator ist im videoüberwachten Vorraum der Sparkassen-Geschäftsstelle neben den SB-Geräten angebracht und rund um die Uhr zugänglich.

„Wir stellen diesen Platz sehr gerne zur Verfügung“ betont Vorstandsvorsitzender Gerhard Hösl. „Wir sind für die Menschen in der Region da und das nicht nur „wenn`s ums Geld geht“, sondern auch wenn es darum geht, ein Gefühl der Sicherheit zu geben“, begründet Herr Hösl die Installation des medizinischen Geräts in der Sparkasse Vohenstrauß. Die Initiative von Erstem Bürgermeister und stellvertretendem Verwaltungsratsvorsitzenden Andreas Wutzlhofer habe man deshalb sofort aufgegriffen und die Anbringung des Defis ermöglicht.

Leben retten ist einfacher, als man denkt

Für einen wenig geschulten Nothelfer kann ein Eingreifen bei einem Notfall einschüchternd sein. Die Bedienung des Defibrillators mit der Bezeichnung Lifepak CR2 ist laut der vertreibenden Firma Stryker für jeden Laien - sowohl für Erwachsene als auch für Kinder - problemlos möglich. Das Gerät verwendet simple Grafiken, akustische Anweisungen sowie automatisierte Funktionen und ist damit zuverlässig in der Anwendung.

Schulung durch Bayerisches Rotes Kreuz

Der Defibrillator ist mit dem sogenannten LIFELINKcentral AED Programm Manager ausgestattet. Dadurch ist eine drahtlose Vernetzung über das Lifenet®-System gegeben. Bevor die Nothelfer am Einsatzort eintreffen, sind sie bereits auf den Patienten vorbereitet, kennen die Einzelheiten des verab-

Pressemitteilung

reichten Schocks und sehen das EKG des Patienten. Nach einem Notfall können alle Informationen per WLAN versendet und in eine Patientenakte eingefügt werden, ohne Daten direkt vom AED herunterladen zu müssen.

Zusätzlich sind Mitarbeiter der Sparkasse durch das Bayerische Rote Kreuz im Umgang mit dem medizinischen Gerät geschult worden. Roswitha Friedl, und Markus Schönberger sind Ersthelfer der Sparkasse. Sie und Melanie Nowlin als Filialdirektorin erhielten durch Christian Putzer vom BRK und Christian Messer, Helfer vor Ort, eine technische Einweisung. Die regelmäßige technische Wartung des Defi gewährleistet das Rote Kreuz.



Eine Hinweistafel am Haupteingang der Sparkasse Vohenstrauß weist auf den Defibrillator im Gebäude hin. Von links: Andreas Wutzlhofer, Christian Putzer, Gerhard Hösl, Christian Messer und Melanie Nowlin.



Freuen sich, dass der Defibrillator einen rund um die Uhr öffentlich zugänglichen Platz bekommen hat: Christian Putzer, Christian Messer, Gerhard Hösl, Melanie Nowlin und Andreas Wutzlhofer.

Pressemitteilung



Vorstandsvorsitzender Gerhard Hösl (links) und Bürgermeister Andreas Wutzlhofer (rechts) bei der Inbetriebnahme des Defibrillators im Vorraum der Sparkasse Vohenstrauß

Für weitere Informationen oder Fragen:

Jessica Fechner
Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß
Sparkassenplatz 1, 92660 Neustadt a.d.Waldnaab
Telefon 09602 936-7001
jessica.fechner@vspk-neustadt.de